

22.09.93**Empfehlungen
der Ausschüsse****K - AS - Wi**zu **Punkt 109** der 660. Sitzung des Bundesrates am 24. September 1993

**Vorschlag für die Berufung von sechzehn Mitgliedern des
Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung**

A.

1. Der federführende Ausschuß für Kulturfragen (K),
der Ausschuß für Arbeit und Sozialpolitik (AS) und
der Wirtschaftsausschuß (Wi)

empfehlen dem Bundesrat, zur Berufung als Mitglieder des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung gemäß § 8 Abs. 3 und 4 des Berufsbildungsförderungsgesetzes die nachstehend aufgeführten Beauftragten der Länder vorzuschlagen:

K
Wi**Baden-Württemberg:**Ministerialrat
Werner Feuerlein,Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand
und Technologie,
StuttgartK
AS
Wi**Bayern:**Leitender Ministerialrat
Gustav Angerbauer,Staatsministerium für Arbeit,
Familie und Sozialordnung,
München**Ausgeliefert am 23. SEP. 1993**

K Wi	Berlin:	Leitender Senatsrat Ralph Wagenhuber, Senator für Schule, Berufsbildung und Sport, Berlin
K Wi	<u>Brandenburg:</u>	Ministerialrat Rolf Kleinschmidt, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie, Potsdam
K Wi	<u>Bremen:</u>	Regierungsdirektor Peter Gullasch, Senator für Bildung und Wissenschaft, Bremen
K Wi	<u>Hamburg:</u>	Wissenschaftlicher Angestellter Siegfried Hahn, Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung, Hamburg
K Wi	<u>Hessen:</u>	Ministerialrat Dieter Faul, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, Wiesbaden

K Wi	<u>Mecklenburg-Vorpommern:</u>	Regierungsdirektorin Beatrix Böhnisch, Wirtschaftsministerium, Schwerin
K Wi	<u>Niedersachsen:</u>	Ministerialrat Frank Schmidt, Niedersächsisches Kultusministerium, Hannover
K Wi	<u>Nordrhein-Westfalen:</u>	Ministerialdirigent Dr. Klaus Warnke-Gronau, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie, Düsseldorf
K Wi	<u>Rheinland-Pfalz:</u>	Ministerialdirigent Martin Decker, Ministerium für Bildung und Kultur, Mainz
K AS Wi	<u>Saarland:</u>	Diplom-Volkswirtin Eleonore Martin, Ministerium für Wirtschaft, Saarbrücken
K AS Wi	<u>Sachsen:</u>	Regierungsdirektor Herbert Müller, Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit, Dresden

K
Wi

Sachsen-Anhalt:

Ministerialrat
Thomas Wilhelms,

Ministerium für Wirtschaft, Technologie
und Verkehr,
Magdeburg

K
Wi

Schleswig-Holstein

Diplom-Soziologe
Christian Sörensen,

Ministerium für Wirtschaft, Technik
und Verkehr,
Kiel

K
Wi

Thüringen:

Oberregierungsrat
Udo Philippus,

Ministerium für Wirtschaft und Verkehr,
Erfurt

B.

2. Der federführende Ausschuß für Kulturfragen und der Wirtschaftsausschuß empfehlen dem Bundesrat ferner, folgenden Beschluß zu fassen:

Sofern ein Beauftragter der Länder als Mitglied des Hauptausschusses oder eines Unterausschusses des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung vor Ablauf der Zeit, für die er als Mitglied berufen worden ist, ausscheidet, wird die Landesbehörde, der das ausscheidende Mitglied angehört hat, ermächtigt, namens des Bundesrates für die Restzeit dem Bundesminister für Bildung und Wissenschaft unmittelbar einen Nachfolger zur Berufung vorzuschlagen.